

## ALLGEMEINE HINWEISE

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 28. Mai 2018** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **28. Mai 2018** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

### Seminarbeitrag

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 230,- (+ 20 % USt.)
Nichtmitglieder:	€ 400,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung)	€ 25,- (+ 20 % USt.)

### Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

**Organisatorische Hinweise:** Irene Vorauer, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: vorauer@oewav.at

## ANMELDUNG

per E-Mail: [vorauer@oewav.at](mailto:vorauer@oewav.at) oder per Fax 01-532 07 47

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

**Sachverständige und JuristInnen, 6. Juni 2018**

Bundesamtsgebäude – 1030 Wien, Radetzkystraße 2



Vor- und Zuname (mit Titel): .....

Dienststelle, Firma, Organisation: .....

Adresse: .....  
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax: .....

Rechnungsadresse (falls abweichend): .....

E-Mail: .....

### Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22600“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich stimme zu, dass die in meiner Anmeldung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Die Daten werden den Vorgaben des DSGVO 2000 bzw. der Datenschutzgrundverordnung entsprechend verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte wird nicht vorgenommen.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft  
SEIT 1909  
denken

# Sachverständige und JuristInnen

## Partnerschaft oder Zwangsehe?

### Mittwoch, 6. Juni 2018

## Bundesamtsgebäude – Festsaal 1030 Wien, Radetzkystraße 2



ONZ • ONZ • KRAEMMER • HÜTLER  
Rechtsanwälte GmbH

## Programm

- 09:30 – 10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 10:00 – 10:20 **Begrüßung und Eröffnung**  
BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Präsident  
HR DI Ludwig LUTZ, Amt der NÖ Landesregierung / ÖWAV-Vorstand

### Block I Bestellung und Aufgaben von Sachverständigen

Moderation: Dr. Christian ONZ, ONZ, ONZ, KRAEMMER, HÜTTLER Rechtsanwälte GmbH

- 10:20 – 10:35 **Impulsstatement aus der Praxis**  
GF DI Hans-Peter HASENBICHLER, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft m.b.H.
- 10:35 – 11:05 **Sachverständige und ihre Gutachten – wofür brauchen wir sie? Verfahrensrechtliche Grundlagen im AVG**  
Mag. Michael MENDEL, ONZ, ONZ, KRAEMMER, HÜTTLER Rechtsanwälte GmbH
- 11:05 – 11:45 **JuristInnen und Sachverständige – auf dem Weg zum Dreamteam**  
Mag. Claudia PFEILER-BLACH, Bezirkshauptmannschaft Mödling  
DI Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung
- 11:45 – 12:15 **Das „gute“ und das „schlechte“ Projekt – der Beitrag des Antragstellers**  
DI Uwe REINSPERGER, Gebietsbauamt Wiener Neustadt
- 12:15 – 12:35 Fragen und Diskussion
- 12:35 – 13:35 Mittagspause

### Block II Wenn die Projektkosten explodieren: Sind die Sachverständigen schuld, oder ist es der Gesetzgeber?

Moderation: Mag. Claudia PFEILER-BLACH, Bezirkshauptmannschaft Mödling

- 13:35 – 14:05 **Der rechtliche Rahmen für Auflagen – Was darf/Was muss die Behörde vorschreiben?**  
Univ.-Lektor MMag. Dr. Stefan ZLEPTNIG, LL.M., ASFINAG AG und Universität Wien
- 14:05 – 14:35 **Zielvorgaben und Kosten-Nutzen-Abwägungen bei Vorschreibungen – Herausforderungen an den Hausverstand**  
HR DI Ludwig LUTZ, Amt der NÖ Landesregierung
- 14:35 – 14:55 Fragen und Diskussion
- 14:55 – 15:25 Kaffeepause

### Block III Haftung von Sachverständigen

Moderation: Mag. Michael MENDEL, ONZ, ONZ, KRAEMMER, HÜTTLER Rechtsanwälte GmbH

- 15:25 – 15:55 **Korruption, Amtsmissbrauch, Umweltdelikte: Wenn nach dem Staatsanwalt gerufen wird**  
RA Dr. Christoph NEUHUBER
- 15:55 – 16:25 **Kein Grund zur Klage? Die zivilrechtliche Haftung von Sachverständigen**  
Dr. Bernhard HÜTTLER, ONZ, ONZ, KRAEMMER, HÜTTLER Rechtsanwälte GmbH
- 16:25 – 17:00 Schlussdiskussion

### Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Sachverständige haben überragende Bedeutung in verwaltungsbehördlichen und verwaltungsgerichtlichen Verfahren. Was sind die Anforderungen an ein Gutachten, was ist zu beachten? Wie arbeiten Behörde und Sachverständige bestmöglich zusammen? Welchen Beitrag kann eine professionelle Vorbereitung durch die Projektanten zu einem reibungslosen Verfahren leisten? Das Programm dieses Seminars wurde teilweise neu gestaltet. Nach einem besonderen Fokus auf Großprojekte in den vergangenen Jahren wird nun das Schwergewicht auf alltägliche Herausforderungen gelegt, die sich in Verwaltungsverfahren aller Art stellen.

Weiterhin werden Fragen nach der zivil- und strafrechtlichen Haftung von Sachverständigen behandelt – hoffentlich nicht alltäglich, aber immer aktuell.

### Zielgruppe:

Alle TeilnehmerInnen an Verwaltungsverfahren: Amtssachverständige und nichtamtliche Sachverständige, VerfahrensleiterInnen und andere BehördenvertreterInnen, VerwaltungsrichterInnen, UnternehmerInnen, ZiviltechnikerInnen und Technische Büros, RechtsanwältInnen, NGOs, Bürgerinitiativen, UmwelthanwältInnen etc.



### Öffentliche Anreise:

Das Bundesamtsgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 1 (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Die Station der Straßenbahnlinie O ist 2 Minuten entfernt (Station Hintere Zollamtsstraße). Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5 Minuten Gehweg (Richtung Urania) entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Hintere Zollamtsstraße in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

### Anreise mit dem Auto:

An Werktagen ist das Parken in der Zeit von 9 bis 22 Uhr gebührenpflichtig. Parkdauer: 2 h. Vor dem Bundesamtsgebäude ist eine Fußgeherzone eingerichtet, daher besteht keine unmittelbare Zufahrt.

### Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):

**Radetzky-Garage**  
1030, Hintere Zollamtsstraße 2  
(Zugang über die Garage ins Gebäude)

**Georg-Coch-Platz-Garage**  
1010, Georg-Coch-Platz